

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1995/8/29 1Ob571/95, 1Ob98/97m, 4Ob344/98m, 4Ob263/98z, 2Ob234/07m, 3Ob6/13y**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.08.1995

## **Norm**

ABGB §140 Ad

## **Rechtssatz**

Das Kind ist an eine auch pflegschaftsbehördlich genehmigte Vereinbarung seiner Eltern über die Tragung seines Unterhalts ab dem Zeitpunkt der Gefährdung des Kindeswohls, das ist der Zeitpunkt, ab dem der Gesamtunterhalt gefährdet oder geschmälert würde, nicht mehr gebunden und kann nun von seinem nach dem Gesetz geldunterhaltspflichtigen Elternteil Unterhalt begehren.

## **Entscheidungstexte**

- 1 Ob 571/95  
Entscheidungstext OGH 29.08.1995 1 Ob 571/95  
Veröff. SZ 68/146
- 1 Ob 98/97m  
Entscheidungstext OGH 15.07.1997 1 Ob 98/97m  
Auch
- 4 Ob 344/98m  
Entscheidungstext OGH 26.01.1999 4 Ob 344/98m  
Auch
- 4 Ob 263/98z  
Entscheidungstext OGH 23.02.1999 4 Ob 263/98z  
Auch
- 2 Ob 234/07m  
Entscheidungstext OGH 17.12.2007 2 Ob 234/07m  
Beisatz: Die interne Abmachung der Eltern darf also den gesetzlichen Unterhaltsanspruch des Kindes nicht berühren; dieses kann vielmehr in einem solchen Fall jederzeit seinen gesetzlichen Unterhalt fordern. (T1)
- 3 Ob 6/13y  
Entscheidungstext OGH 20.02.2013 3 Ob 6/13y  
Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0079867

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

08.04.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)